



Ausstellungsdatum: 5. April 2022
Dieser Bericht umfasst 10 Seiten.



Staatliche Versuchsanstalt

Kunststoff- und Umwelttechnik

FEDERAL INSTITUTE OF TECHNOLOGY
PLASTICS TECHNOLOGY AND
ENVIRONMENTAL ENGINEERING

elektronische Kopie

electronic copy

elektronische Kopie

electronic copy

elektronische Kopie

electronic copy

elektronische Kopie

Gutachten TGM – VA KU 29 405-2

RAUSILENTO

Schalldämmende Hausabflussrohre und -formstücke aus mineralverstärktem PP
zum Ableiten von Abwasser innerhalb der Gebäudestruktur

Erstprüfung

in Anlehnung an **ÖNORM EN 1451-1 (2018-07)**

Auftraggeber:	Rehau Gesellschaft m.b.H.
Anschrift:	A-2353 Guntramsdorf, Industriestraße 17
Auftrag eingelangt:	21.12.2021
Zeichen des Auftrages:	4502030395
Prüfguteingang:	26.11.2021 C4835, 03.12.2021 A3693, 10.01.2022 A3705
Prüfzeitraum:	KW 36/2021 bis KW 12/2022
TGM-Zahl:	24/1/22



7 Zusammenfassung – Erstprüfung

Tabelle 18: Zusammenfassung der Ergebnisse

Prüfung	Prüfungs - häufigkeit	Prüfnachweis	Ergebnisse	Anforderung
Werkstoff				
Schmelze-Massefließrate MFR 230/2,16 EN ISO 1133-1	1x je Werkstoff	TGM	Pkt. 3.1.1	entspricht EN 1451-1 Pkt. 5.4 ≤ 3,0
Thermische Stabilität OIT 200 °C EN ISO 11357-6	1x je Werkstoff	TGM	Pkt. 3.3	entspricht EN 1451-1 Pkt. 5.5 > 8 min
Füllstoffgehalt EN ISO 11358-1	1x je PP-MD	TGM	Pkt. 3.1	entspricht EN 1451-1 Pkt. 4 Herstellerangabe
Rohre				
Beschaffenheit	1x je AG	TGM	Pkt. 4.1	entspricht EN 1451-1 Pkt. 6
Farbe	1x je AG	TGM	Pkt. 4.2	entspricht Werksnorm
Geometrische Eigenschaften EN ISO 3126	1x je AG	TGM	Pkt. 4.3	entspricht EN 1451-1 Pkt. 7
Widerstandsfähigkeit gegen Schlagbeanspruchung (Umfang) EN ISO 3127, 0 °C	1x je AG	TGM	Pkt. 4.5	entspricht EN 1451-1 Pkt. 8.1 TIR ≤ 10 %
Widerstandsfähigkeit gegen Schlagbeanspruchung (Stufe) EN ISO 11173, 0 °C	1x je AG	TGM	Pkt. 4.6	entspricht EN 1451-1 Pkt. 8.1 H ₅₀ > 1 m
Längsschrumpf EN ISO 2505	1x je AG	TGM	Pkt. 4.4	entspricht EN 1451-1 Pkt. 9.1 ≤ 2,0 %
Kennzeichnung	1x je AG	TGM	Pkt. 2	entspricht Herstellerangabe
Formstücke				
Beschaffenheit	1x je AG und FSTG	TGM	Pkt. 5.1	entspricht EN 1451-1 Pkt. 6.1
Farbe	1x je AG und FSTG	TGM	Pkt. 5.2	entspricht EN 1451-1 Pkt. 6.2
Geometrische Eigenschaften EN ISO 3126	1x je AG und FSTG	TGM	Pkt.5.3	Entsprich t EN 1451-1 Pkt. 7
Einfluss durch Warmbehandlung EN ISO 580	1x je AG und FSTG	TGM	KU28917 02.09.2021	entspricht EN 1451-1 Pkt. 9.2
Kennzeichnung	1x je AG	TGM	Pkt. 2	entspricht Herstellerangabe
System				
Eigenüberwachung	1x	TGM	Pkt. 2	entspricht Anl. ÖNORM EN 1451-1
Dichtringe EN 681 Nachweis	1x	TGM	Pkt. 6.1	entspricht EN 1451-1 Pkt. 11
Wasserdichtheit EN ISO 13254	1x je AG	TGM	Pkt. 6.2 KU 28917	entspricht EN 1451-1 Pkt. 10
Luftdichtheit EN ISO 13255	1x je AG	TGM	Pkt. 6.3 KU 28917	entspricht EN 1451-1 Pkt. 10
Temperaturwechsel- beanspruchung EN ISO 13257, 1500 Zyklen	1x alle 5 Jahre	SKZ	583618/E.1 .1/130094 20.04.2018	entspricht nächste Prüfung FÜ2023 EN 1451-1 Pkt. 10
Geräuschverhalten EN 14366	Frauenhofer-Institut für Bauphysik		P-BA 265/2021 12.01.2022	vorgelegt Geräuschverhalten EN 14366

AG Abmessungsgruppe;
FSTG Formstückgruppe (Bogen, Abzweig, Sonstiges)

8 Feststellung

Aus den vorliegenden Ergebnissen der durchgeführten Erstprüfung in Anlehnung an ÖNORM EN 1451-1 (2018-07) kann über das gegenständlichen Hausabflusssystem

RAUSILENTO

Tabelle 19: stand

Handelsname	Typ	Werkstoff	Aufbau	Verbindungsart	Rohrreihe	Anwendungsgebiet
RAUSILENTO	Rohre	PP/PP- MD/PP	3 Schicht	Steckmuffe	S 20	B Eiskristall
	Formstücke	PP-MD	1 Schicht		S 20	

abschließend festgestellt werden, dass alle gestellten Anforderungen erfüllt werden.

Die Rohrleitungsteile können, so lange eine kontinuierliche jährliche Überwachung durch die ho. Versuchsanstalt durchgeführt wird, mit **TGM-VA KU 29405-2** oder **TGM geprüft** gekennzeichnet werden.

.....



elektronische Kopie

Der vorliegende Bericht

umfasst

10 Seiten 0 Anlage (mit 0 Blatt)

Sachbearbeiter: Ing. Harald Vock

Wien, am 5. April 2022

electronic copy



elektronische Kopie

Ing. Harald Vock

Zeichnungsberechtigter

electronic copy

Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Thomas Kratochvilla

Leiter

elektronische Kopie

Prof. Ing. Gottfried Stelzl MSc.

Leiter der Prüf- und Inspektionsstelle

electronic copy

elektronische Kopie

1. Die Ergebnisse in dieser schriftlichen Ausfertigung beziehen sich ausschließlich auf den beschriebenen Prüfgegenstand.
2. Die dem Auftraggeber zurückgestellten Unterlagen und Materialien sind, soweit erforderlich und möglich, durch die Versuchsanstalt gekennzeichnet.
3. Mitteilungen über den Inhalt dieser schriftlichen Ausfertigung dritten Personen gegenüber werden nur bei Vorliegen einer schriftlichen Genehmigung des Auftraggebers gemacht.
4. Auszugsweise Wiedergabe dieser schriftlichen Ausfertigung bedarf der schriftlichen Genehmigung der Versuchsanstalt.



TECHNOLOGISCHES GEWERBEMUSEUM

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Wien XX

Leiter der Versuchsanstalt: Dipl.-Ing. Wolfgang Kern

Staatliche Versuchsanstalt - TGM

Leiter der Prüf- und Inspektionsstelle: Prof. Ing. Gottfried Stelzl, MSc

Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Nr. 77 gemäß Bescheid BMwA 92714/589-IX/2/97

Fachbereich Kunststoff- und Umwelttechnik

Leiter: Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas Kratochvilla

Stellvertreter: Prof.ⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ (FH) Claudia Loder

Ing. Harald Vock

Zeichnungsberechtigte:

Ing. Stefan Büchinger

Ing. Helmut Richter

Ing. Christoph Bruckner

Prof. Dipl.-Ing. Andreas Schmidt

Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dieter Hohenwarter

Prof.ⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ (FH) Claudia Loder

Dipl.-Ing. Thomasz Kasprzyk

Ing. Harald Vock

Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas Kratochvilla

Post- und Lieferadresse: 1200 Wien, Jägerstraße 71

t: +43 1 33 126-478

f: +43 1 33 126-678

e: vaku@tgm.ac.at

i: www.kunststoff.ac.at

Bankverbindung: IBAN AT34 0100 0000 0503 0855

SWIFT (BIC) BUNDATWW

Umsatzsteuer Identifikationsnummer (UID): ATU 466 64 907

Tätigkeitsbereich:

Physikalische Technologie:

Untersuchung aller makromolekularen Werkstoffe (Thermoplaste, Elastomere und Duromere) einschließlich ihrer Verarbeitungs- und Anwendungstechnologien. Analyse der Struktur und des mechanischen, thermischen, optischen, chemischen und biologischen Verhaltens. Untersuchung von Aufbereitung, Stabilität, Alterung, Brandverhalten, technologische Eigenschaften und Wiederverarbeitung dieser Werkstoffe.

Untersuchung der Verwendung von Kunststoffen in Technik, Landwirtschaft, Medizin, Verpackung, Gewerbe und Industrie.

Chemische Technologie:

Untersuchung von in der Kunststoffverarbeitung und Anwendung verwendeter Rohstoffe sowie der dazu eingesetzten Werk-, Verbund-, Zusatz- und Hilfsstoffe, der Probleme der Korrosion und des Korrosionsschutzes einschließlich der Galvanotechnik, der Lacke und Farben. Untersuchung der makromolekularen Verbindungen in Hinblick auf die Anforderungen der Umwelthygiene und des Umweltschutzes, der Möglichkeiten der Wiedergewinnung (Recycling) sowie die analytische Beurteilung von Abfällen und Rückständen.